Thema am 1. und 2. März 2025: Komplikationen in der Implantologie – warum ist es passiert?

Der BDIZ EDI feiert 20 Jahre Experten Symposium

Zum 20. Mal findet das Experten Symposium in Köln statt. Zu diesem Jubiläumssymposium am Sonntag, dem 2. März 2025, bietet der BDIZ EDI ein modifiziertes Konzept, das insbesondere auch an den Nachwuchs in der Implantologie gerichtet ist.

Neben der Expertenmeinung werden die Assistentinnen und Assistenten der Referenten ihre Fälle vorstellen und mit den Hauptreferenten und den Teilnehmenden diskutieren. Das Thema Komplikationen in der Implantologie steht damit nach 2019 erneut auf der Agenda.

Auch 2025 wird im Vorfeld des 20. Experten Symposiums die Europäische Konsensuskonferenz (EuCC) unter Federführung des BDIZ EDI die Komplikationen in der Implantologie diskutieren. Die EuCC fasste im Konsensuspapier, dem damals 14. Praxisleitfaden, die Ergebnisse aus dem Jahr 2014 wie folgt zusammen:

Die Insertion von Zahnimplantaten ist eine zuverlässige Behandlungsmöglichkeit zur Wiederherstellung der Funktion und Ästhetik des Patienten. Eine sorgfältige Fallauswahl ist notwendig, wobei nicht nur die intraoralen Befunde allein berücksichtigt werden sollten. Aufgrund der großen Vielfalt der Implantatdesigns und der vorgeschlagenen chirurgischen und prothetischen Verfahren sollten die individuell vorgeschlagenen Parameter eingehalten werden, um Komplikationen zu vermeiden. Alle Verfahren sollten von Behandlern mit dem erforderlichen aktuellen Fachwissen und der erforderlichen Ausbildung durchgeführt werden.

Tags zuvor, am Samstag, dem 1. März 2025, warten in vier Workshops der Industriepartner neue technologische und wissenschaftlich gesicherte Erkenntnisse auf die Teilnehmenden. Erstmals neu im Programm ist ein Vortragsaward, der zum Abschluss des eintägigen Symposiums verliehen wird.

Das 20. Experten Symposium steht unter der bewährten wissenschaftlichen Leitung von Univ.-Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller. Der Vizepräsident des BDIZ EDI ist seit vielen Jahren auch Präsident der ältesten Kölner Karnevalsgesellschaft „Die Grosse von 1823". Auch zum 20-Jährigen gibt es für die Teilnehmenden die Einladung zur Grossen Sonntagssitzung in den Gürzenich. Das Experten Symposium findet zum zweiten Mal im Hotel Pullman in der Helenenstraße in Köln statt.

Die Workshops finden am Samstag zwischen 12 und 18 Uhr statt. Aktuelles immer auf der Website des BDIZ EDI.

Jetzt Frühbucherrabatt nutzen

Der Frühbucherrabatt gilt nur bis 28. Dezember 2024 – jetzt bereits anmelden zum Jubiläumssymposium – es lohnt sich. Hier geht es zur Online-Anmeldung:

Frühbucher Mitglied: 270 €
Frühbucher Nichtmitglied: 380 €
Frühbucher Studenten: 110 €
Frühbucher ZÄ bis zum 5. Berufsjahr: 165 €

Mehr Information und Anmeldung:

© shamm – stock.adobe.com

Workshop-Tag, 1.3.2025

Fehlervermeidung in der ästhetischen Zone versus Komplikationsmanagement
Priv.-Doz. Dr. Amely Hartmann, Filderstadt (Camlog)

Digitale Implantologie: Moderne Wege, wie wir heute schneller, besser und vorhersagbarer werden
Dr. Detlef Hildebrand, Berlin (MegaGen)

Sofortimplantation im ästhetischen Bereich: Häufige Misserfolge und wie man sie vermeidet
Dr. Adriano Azaripour, Bad Soden (BEGO Implant Systems)

Navigation in der Implantologie
Dr. Dr. Markus Tröltzsch, Ansbach (Nobel Biocare)

Programm am Sonntag, 2.3.2025

09.00 – 09.15	Begrüßung 20. Experten Symposium **Christian Berger und Univ.-Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller**
09.15 – 10.00	Hauptvortrag Komplikationen aus rechtlicher Sicht **Prof. Dr. Thomas Ratajczak, Sindelfingen**
10.00 – 10.45	Hauptvortrag Abweichungen von der 3D-Planung: Immer eine Komplikation? **Prof. Dr. Jörg Neugebauer, Landsberg am Lech**
10.45 – 11.15	Kaffeepause Besuch der Dentalausstellung
11.15 – 11.30	Kurzvortrag Die Lernkurve der 3D-basierten Implantologie: Ist wirklich alles einfacher? **Dr. Paul Henn (Prof. Dr. Neugebauer)**
11.30 –11.45	Kurzvortrag Komplikationen in der Full-Guided Implantologie **Nikolaus Ernst (Prof. Dr. Dr. Schlegel)**
11.45 –12.30	Hauptvortrag Demografie – was passiert? **Dr. Dr. Markus Tröltzsch, Ansbach**
12.30 –13.30	Mittagspause Besuch der Dentalausstellung
13.30 – 13.45	Kurzvortrag Vollkeramik auf Implantaten – ist stärker immer besser? **Dr. Tobias Graf (Prof. Dr. Güth)**
13.45 –14.00	Kurzvortrag Lokalanästhesie-Schäden **Dr. Ina Younan (Priv.-Doz. Dr. Hartmann)**
14.00 – 14.45	Hauptvortrag Komplikationsvermeidung in der Implantatprothetik **Prof. Dr. Jan Güth, Frankfurt am Main**
14.45 – 15.15	Kaffeepause Besuch der Dentalausstellung
15.15 – 16.00	Hauptvortrag Warum neurophysiologische Veränderungen auf den Nerv gehen! **Priv.-Doz. Dr. Amely Hartmann, Filderstadt**
16.00 – 16.15	Preisverleihung
16.15 – 17.00	Hauptvortrag Komplikationen in der augmentativen Implantologie **Prof. Dr. Dr. Andreas Schlegel, München**
17.00 – 17.30	Ergebnisse der Europäischen Konsensuskonferenz (EuCC) zu Update Komplikationen in der Implantologie **Prof. Dr. Jörg Neugebauer, Landsberg**
17.30 – 18.00	Diskussion, Ehrung, Vortragsaward **Christian Berger und Univ.-Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller**

GRUSSWORTE ZUM JUBILÄUM

Wir feiern Jubiläum: 20 Jahre Experten Symposium in Köln. Vor 20 Jahren hat unser Vizepräsident Univ.-Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller dieses spezielle eintägige Symposium entwickelt und umgesetzt. Seither befindet sich das Experten Symposium des BDIZ EDI auf Erfolgskurs. Joachim Zöller hat es geschafft, die jeweils aktuelle Fragestellung des Jahres in der oralen Implantologie zum Top-Thema des Experten Symposiums zu machen. In der Spitze hatten wir über 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einem Tag in Köln. Das Besondere: Das Experten Symposium findet am letzten Karnevalswochenende mitten in der Innenstadt statt, wenn die Närrinnen und Narren das Kölner Straßenbild beherrschen. Kaum jemand veranstaltet zu diesem Zeitpunkt einen Kongress mit einem ernsten zahnmedizinischen Thema – und das auch noch an einem Sonntag. Warum machen wir das? Weil wir einen wissenschaftlichen Fortbildungsleiter haben, der gleichzeitig seit vielen Jahren der Präsident der ältesten Kölner Karnevalsgesellschaft ist: Die Grosse von 1823 KG e.V. Köln. Die „Mutter aller Karnevalsgesellschaften" feierte 2023 ihen 200. Geburtstag und transportiert über acht Generationen hinweg die Werte des traditionellen Kölner Karnevals bis in die heutige Zeit. Wer den Karneval in Köln einmal erlebt hat, weiß, welche Bedeutung er hier hat: Er markiert die 5. Jahreszeit in der Domstadt. Mit einem wieder ernsten Thema sind wir tagsüber dabei und feiern abends mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Kölns bester Stube, dem Gürzenich. Verpassen Sie dieses Jubiläum auf keinen Fall!

Christian Berger
Präsident

Die Themen, die wir in den vergangenen Jahren bearbeitet haben, sind die Themen, die uns in der täglichen implantologischen Praxis beschäftigen: Sofortbelastung und Sofortversorgung, Keramik als Werkstoff, später auch Keramikimplantate, Periimplantitis, 2024 war die künstliche Intelligenz unser Thema – und immer wieder die möglichen Komplikationen, die es vorhersagbar zu vermeiden gilt. Dabei sind im Laufe der Zeit Praxisleitfäden als Handlungsempfehlungen für den Praktiker entstanden, die bis heute Bestand haben bzw. aktualisiert worden sind: der ABC Kölner Risiko-Score beispielsweise, den wir 2012 erstmals erstellt und 2022 aktualisiert haben, um mittels ABC-System und visuell in verschiedenen Farben dargestellt, dem Behandler die Möglichkeit zu geben, die anstehende Implantatbehandlung zu bewerten. 2013 ging es mit der Kölner Defektklassifikation CCARD für Regelfallversorgungen bei Knochenaugmentationen, die wir in drei Kategorien unterteilt haben, darum, den Knochenabbau in Ober- und Unterkiefer zu klassifizieren. Drohende Komplikationen bei der Implantatbehandlung zu vermeiden und Empfehlungen für den Umgang mit bestehenden Komplikationen zu geben, ist das Ziel unseres Experten Symposiums. Unterstützt wird jedes Symposium durch den von der Europäischen Konsensuskonferenz unter Federführung des BDIZ EDI erstellten Praxisleitfaden. Auch das 20. Experten Symposium widmet sich der Vielfalt der möglichen Komplikationen und wir betreiben Ursachenforschung: Warum ist es passiert? Am 1. und 2. März 2025 behandeln unsere Experten die unterschiedlichen Komplikationsfelder und ergänzen sie erstmals mit einem konkret von jungen Referierenden dargestellten Fall. Wir freuen uns auf Sie!

Univ.-Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller
Vizepräsident und wissenschaftlicher Leiter

ids-cologne.de

IDS 2025

KÖLN
25.–29.03.2025

41. Internationale Dental-Schau

LEADING DENTAL BUSINESS SUMMIT

TICKETS KAUFEN!

GFDI

VDDI
Dental Solutions.
German Manufacturers.

koelnmesse

Koelnmesse GmbH · Messeplatz 1 · 50679 Köln · Deutschland · Telefon +49 1806 773577* · ids@visitor.koelnmesse.de

*(0,20 Euro/Anruf aus dem dt. Festnetz; max. 0,60 Euro/Anruf aus dem Mobilfunknetz)